

Auf'm Breitenfeld DICKESBACH

M. 1:500

PLANZEICHEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET

2. MASZ DER BAULICHEN NUTZUNG

II ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
GRZ 0.4 GRUNDFLÄCHENZAHL
GFZ 0.8 GESCHOSZFLÄCHENZAHL

3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

△ OFFENE BAUWEISE, NUR EINZEL U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

BAUWEISE

BAUGRENZE

6. VERKEHRSFLÄCHEN

STRASZENVERKEHRSFLÄCHEN

ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN

STRASZENGRENZUNGSLINIE
BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSFLÄCHEN

9. GRÜNFLÄCHEN

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE

SPIELPLATZ

13. SONSTIGE DARSTELLUNGEN

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
DES BEBAUUNGSPLANES

XXXX FLÄCHEN MIT BESOND. BAUL. VORKEHRUNGEN
HÖHENLINIEN

GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN

RECHTER WINKEL

PARALLELE LINIEN,
B.Z. - BAUGRENZE LAUFT PARALLEL
ZUR GRUNDSTÜCKSGRENZE

ÜBERBAUBARE FLÄCHE

NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHE

BÜRGERSTEIG

KABELKASTEN
M. 1:10

GEH.-FAHR- UND LETUNGSRECHTE

UMFORMERSTATION

7. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN

UMFORMERSTATION

GEPLANT:
UNTER BEACHTUNG DES BUNDESHAUSESETZES VOM 23.6.1960
UND DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG VOM 26.6.1962 IN
DER FASSUNG VOM 2.6.11.1968

HERRSTEIN, DEN 12.11.73
VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG
- BAUVERWALTUNG
Büch
BAUINGENIEUR (grad.)

AUFGESTELLT:
DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 2, ABS. 1 DES
BBAUG. VOM 23.6.1960 DURCH BESCHLUSS DER
GEMEINDEVERTRETUNG VOM 4.6.73
AUFGESTELLT WORDEN.

Dickesbach, DEN 21.2.74
(S) J. V. Reinhardt
(BÜRGERMEISTER)

AUSLEGUNG:
DER BEBAUUNGSPLANENTWURF
MIT BEGRÜNDUNG HAT EINEN MONAT VOM 23.11.73
BIS 24.12.73 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN UND WURDE IN
DER GEMEINDERATSSITZUNG AM 14.2.74 GEM. § 10 (BBAUG.)
ALS SATZUNG BESCHLOSSEN, DASS HINZ. Z.E.T. DER
AUSLEGUNG WURDEN AM 15.11.73 ORTSÜBLICH
BEKANT GEMACHT.

Dickesbach, DEN 21.2.74
(S) J. V. Reinhardt
(BÜRGERMEISTER)

GENEHMIGT:
DAS LANDRATSAMT BIRKENFELD HAT GEM. § 11 BBAUG.
VOM 23.6.1960, MIT VERFÜGUNG VOM 21.8.74
DIE GENEHMIGUNG ERTEILT.

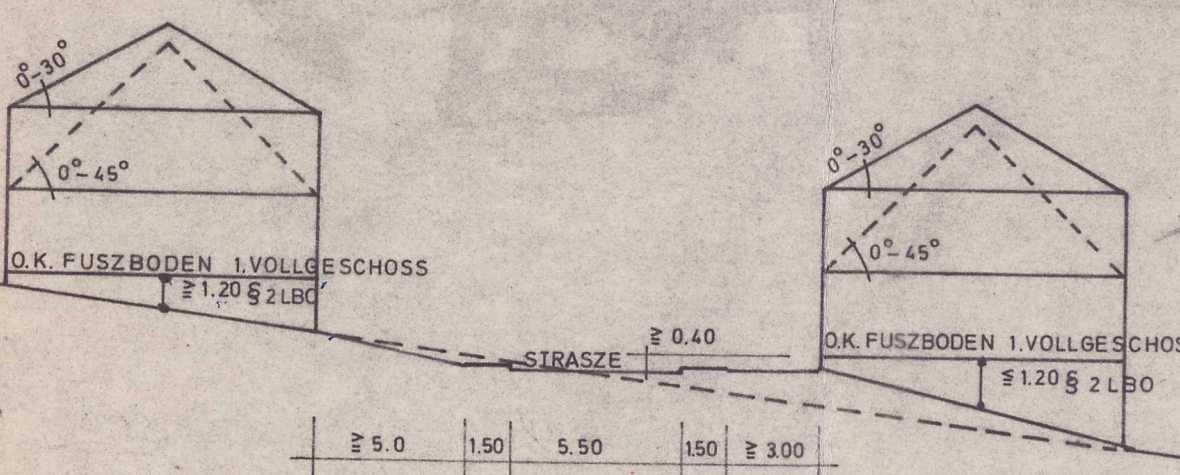
BIRKENFELD, DEN 21. Aug. 1974
Im Auftrag:
Oberbaurat

BEKANTMACHUNG:
DIESER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG
HAT GEM. § 12 BBAUG. VOM 23.6.1960 IN DER ZEIT
VOM 4.10.74 BIS 18.10.74
ÖFFENTLICH AUSGELEGEN UND WURDE AM 3.10.74
ORTSÜBLICH BEKANT GEMACHT.
DER BEBAUUNGSPLAN IST HIERMIT RECHTSKRÄFTIG.

Dickesbach, DEN 4. Okt. 1974
(S) J. V. Reinhardt
(BÜRGERMEISTER)

Vereinfachte Änderung gemäß § 13 BBauG:
Ziffer 8.2 des Textes zur Planurkunde sowie das auf der
Planurkunde enthaltene Querprofil im Maßstab 1:250
werden für die hangseitig gelegenen fünf Baugrundstücke
insoweit geändert, als die Oberkante Fußboden des un-
tersten Vollgeschosses im Mittel nicht höher als 100 cm
über der Höhe der fertigen Straße liegen darf.

Genehmigung der Kreisverwaltung Birkenfeld vom 12. 7. 1979
- Az.: 60/610-13 -
Herrstein, den 1. Oktober 1979
Verbandsgemeindeverwaltung Herrstein
Im Auftrag:
(Schneider)



QUERPROFIL M. 1:250